



H + H Quartierverein Häfeler und Hertenstein

Protokoll der 31. Generalversammlung vom Freitag, 15. Mai 2009 im Jägerhuus auf dem Hertenstein

Traktanden:

1. Begrüssung
2. Protokoll der letzten GV
3. Jahresbericht und Mitgliederwesen
4. Jahresrechnung 2008
5. Anträge
6. Wahlen
7. Mitgliederbeitrag
8. Jahresprogramm Sommer/Herbst/Winter 2009
9. Verschiedenes und Umfrage

1. Begrüssung

Um 20.10 Uhr begrüsst Peter Huber die 72 anwesenden Mitglieder mit 2 Kindern und Nichtmitglieder des QVs H+H, sowie die Gastgeber vom Jägerhuus.

Speziell werden die nachstehenden Gäste erwähnt:

Gemeindeammann Max Läng; Vereinigung Kirchdorf, vertreten durch Herbert Sohn
Ehrenmitglieder Dorli Minikus, Annemarie und Albert Zulauf

Entschuldigt haben sich:

Ilse und Bernhard Jetzer, Bruno Gerodetti, Emmi Hübscher, Yvonne und Markus Widmer, Ilona Markwalder, Irene Schluop. Mauro De Santis, Gitta Szente Varga, Barbara Zulauf, Herr und Frau Sidler

Es wird gebeten, sich in die aufliegenden Präsenzlisten einzutragen, sowie vorhandene oder veränderte Email-Adressen und Geburtstage anzugeben. Allfällige Adressänderungen sollen dem Vorstand gemeldet werden.

Die Einzahlungsscheine für den Mitgliederbeitrag wurden wieder mit der Einladung zur GV mitgeliefert.

Das heutige Menü ist Pouletbrüstli im Speckmantel an einer Whiskysauce mit Spargeln und Ofenkartoffeln und wird vom H+H offeriert. Die Getränke gehen zu Lasten der Teilnehmer. Beginn der GV ist für 21.00 Uhr vorgesehen. Peter Huber wünscht allen Teilnehmern „en Guete“.

Nach dem vorzüglichen Essen und kurz vor dem Beginn der GV erhebt Fritz Erni das Wort zu einem Nachruf auf den vor kurzem demontierten Briefkasten am Milchhüsli auf dem Hertenstein. Der vorgelesene Nachruf berührt die „Trauergemeinde“ und alle erheben sich von den Plätzen während dem das Trauerlied von Louis Armstrong erklingt. Möge der Briefkasten einen würdigen Platz im Posthimmel erhalten.

Beginn der 31. GV um 21.30 Uhr

Ariane De Santis eröffnet die GV und bedankt sich für das feine Essen. Es wird festgehalten, dass die Einladung zur Generalversammlung rechtzeitig erfolgt ist. Es wird beschlossen, dass die Wahl eines Tagespräsidenten/in nicht nötig ist. Auch keine Änderungen und Ergänzungen zur Traktandenliste werden gemeldet.

2. Protokoll der Jubiläums-GV vom 25. Mai 2008 auf dem Eichmatthof ob dem Hertenstein

Das Protokoll liegt auf den Tischen auf. Auf das Vorlesen des letzten Protokolls wird verzichtet und es werden keine Einwände erhoben. Mit Applaus wird das Protokoll der Verfasserin Brigitte Boller verdankt und genehmigt.

3. Jahresbericht und Mitgliederwesen

Jahresbericht:

Im Jahresbericht berichtet Peter Huber über die verschiedenen Anlässe im Jahre 2008. Speziell erwähnt werden das schöne Fest bei bestem Wetter zum 30. Geburtstag auf dem Eichmatthof sowie das gelungene Jugendfest mit vielen Helfern aus den H+H-Reihen. Zum Neujahrsapéro sind diesmal über 100 Personen zusammen gekommen. Der Jahresbericht wird mit Applaus genehmigt und verdankt.

Ein herzliches Dankeschön geht an Fritz Erni und Evelyne Koch für die schönen Anlässe im Jägerhuus, sowie an den Vorstand, für die geleistete Arbeit.

Mitgliederwesen:

Toni Schmucki liest die Namen der Verstorbenen vor:

Frau Gertraud Langof, Herr Paul Wyss, Frau Lilli Haller und Frau Lis Elmiger

Den Verstorbenen zu Ehren wird eine Schweigeminute abgehalten.

Dieses Jahr sind 3 Austritte (Erika Bachmann, Sabine Andres, Margrit Schaufelberger) und erfreulicherweise 8 Neumitglieder zu verzeichnen (Karin und Hans Fischer-Uhlmann mit Lena und Lukas, Jacqueline Wahl, Alejandro Noël, Denise Kläui und Erich Meier). Der QV weist zahlenmässig den Bestand von 196 Adressen aus mit ca. 417 Mitgliedern, wovon ca. 25 Auswärtige per Post bedient werden.



4. Jahresrechnung 2008

Bernadette Fuchs erläutert die Zahlen der Vereinsrechnung 2008, die auf jedem Tisch aufliegt.

Den Einnahmen von Fr. 8'036.40 stehen Ausgaben von Fr. 7'032.85 gegenüber. Das bedeutet eine Vermögensvermehrung von Fr. 1'003.55 auf Fr. 11'003.45. Da der H+H am Jugendfest 2008 die Kasse führte, die Einnahmen daraus im 2008 verbuchte, die Gewinnauszahlung von Fr. 1'458.55 an die mithelfenden anderen Quartiervereine aber erst im Januar 2009 erfolgte, entstand im 2008 eine effektive Vermögensverminderung von Fr. 455.- auf neu Fr. 9'544.90.

Bernadette Fuchs bedankt sich bei all den Spendern, die ihren Jahresbeitrag aufrunden, denn dank ihnen kann der H+H bei Exkursionen grosszügige Beiträge leisten.

Albert Zulauf wünscht das Wort und fragt, ob der Gemeindebeitrag von Fr. 500.- angefordert wurde. Dieser Zustupf sei immer willkommen und werde sinnvoll für die Subvention von H+H-Anlässen verwendet. Gemäss Kassiererin Bernadette Fuchs wurde im 2009 der Betrag noch nicht eingefordert, sie wird der Sache nachgehen.

Christine Hartmeier (Ersatzrevisorin) liest den Revisorenbericht der Revisoren Esther Siegrist und Barbara Zulauf vor. Der Revisorenbericht wird mit Applaus genehmigt sowie die Wiederwahl der Revisoren bestätigt.

5. Anträge

Es sind keine Anträge eingegangen.

6. Wahlen

Der bisherige Vorstand stellt sich bis auf eine Person zur Wiederwahl.

Das langjährige Vorstandsmitglied Brigitte Boller hat den Rücktritt infolge Wohnortswechsel bekannt gegeben. Viele kreative Ideen sind von ihr ausgegangen, wie Kreiselschmuck zum H+H-Geburtstag, Badenfahrt-Dekorationen, Homepage, etc. Sie war es auch die immer das Vereinsleben auf Fotos festhielt und unzählige Protokolle der GV's und Vorstandssitzungen schrieb.

Als Dank für den riesigen und unermüdlichen Einsatz erhält Brigitte einen Rosenbaum und ein Buch mit H+H-Fotos als Erinnerung an die gemeinsame Zeit im Verein und im Vorstand.

Brigitte Boller verabschiedet sich mit lieben Worten vom H+H. Sie dankt für die grosse Unterstützung, die sie erhalten hatte und werde sicher immer wieder beim H+H anzutreffen sein.

Mit grossem Applaus wird Brigitte Boller als Ehrenmitglied aufgenommen.

In den Vorstand gewählt wurden mit Applaus und einem Blumenstrauss Agnes Neuhaus und Alexandra Müller. Die Bestätigungswahl des bisherigen Vorstandes mit Ariane De Santis, Bernadette Fuchs, Evelyne Koch, Toni Schmucki, André Schlupe und Peter Huber erfolgt ebenfalls mit Applaus. Damit zählt der Vorstand neu 8 Mitglieder zuzüglich dem freien Vorstandsmitarbeiter Fritz Erni.

7. Mitgliederbeitrag

Der Mitgliederbeitrag ist auf Fr. 25.- festgesetzt. Es erfolgt keine Wortmeldung, demnach bleibt es für 2009 bei Fr. 25.-

8. Jahresprogramm Sommer/Herbst/Winter 2009

Peter Huber erläutert das restliche Jahresprogramm 2009. Geplant sind die Besichtigung Flugplatz Birrfeld und ein Waldumgang in Baden, dann folgt der beliebte Grillnachmittag, ein Altstadtbummel mit Führung in Bern, später eine Besichtigung der Erdgas Ostschweiz in Schlieren, der Jägerhuus-Treff mit dem Thema „Dreiklang“ sowie Waldweihnacht und am 3. Januar der Neujahrsapéro. Der Vorstand hofft auf zahlreiche Teilnehmer bei den jeweiligen Anlässen, die im H+H-Blatt detailliert beschrieben werden. Das Jahresprogramm 2009 wird mit Applaus genehmigt.

9. Verschiedenes und Umfrage

- Evelyne Koch ist Mitglied in der Kommission „Altersleitbild“ und gibt einen kurzen Einblick über das bisherige Schaffen und die nächsten Schritte.
- Max Läng, Bus Hertenstein: Es wird eine Kostenberechnung mit Offerte erstellt für einen Busbetrieb Lengnau-Freienwil-Hertenstein-Nussbaumen-Baden. Je nach Ausgang könnte dereinst ein 2 bis 3-jähriger Probebetrieb erfolgen (Kosten zu Lasten der beteiligten Gemeinden). Peter Huber zahlt die ersten Fr. 5.- an den Probebetrieb.
- Max Läng, Verkehrsentwicklung Hertensteinstr.: Zunahme um 30% von 2002 auf 2007 auf 4600 Fahrzeuge täglich.
- Max Läng, Häfeler Tempo 50: Im Häfeler erfolgte eine Unterschriftensammlung für die Versetzung der 50er-Tafel oder durchgehend 50 bis zum Hertenstein. Der Gemeinderat unterstützt das Anliegen und wird mit dem Kanton in naher Zukunft eine Begehung machen. Albert Zulauf untermauert die Forderung mit Beschreibung von mehreren Vorfällen auch mit Lastwagen im Bereich der Fussgängerstreifen beim Häfeler-Brunnen. Es sollte aber auch eine Einfahrtsbremse realisiert werden.
- Peter Huber, Homepage: Er macht aufmerksam auf die H+H-Homepage. Sie soll doch genutzt werden, es sind immer wieder sehr interessante Berichte, Fotos und Ankündigungen von Anlässen aufgeschaltet.

Zum Abschluss dankt Peter Huber all den Verträgern und entschuldigt sich für die manchmal etwas kurzfristige Zustellung der H+H Blättern. Dank auch an die Brunnenreinigern Max Läng und Albert Zulauf im Häfeler und Carmen und Markus Widmer im Hertenstein und allen, die irgendwie, irgendwann und irgendwo dem H+H und im Quartier geholfen haben, auch für die tolle Gastfreundschaft und das feine Essen des Jägerhuus, und wünscht allen ein geselliges Beisammensein.

Schluss der GV 22.30 Uhr

Für das Protokoll: André Schlupe, 18.05.2009/as